



29.01.2015 – 13:20 Uhr

ikr: Regierungsrätin Aurelia Frick in Begleitung von zwei Schülern bei Gedenkfeierlichkeiten in Auschwitz

Vaduz (ots/ikr) -

Am 27. Januar jährte sich die Befreiung des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau durch sowjetische Truppen zum 70. Mal. Regierungsrätin Aurelia Frick nahm mit rund 40 Staats- und Regierungschefs sowie Regierungsmitgliedern aus aller Welt an den Gedenkfeierlichkeiten teil. Begleitet wurde sie von den Schülern Marouen Bürzle und Xenia Vogt.

Die Gedenkfeier stand ganz im Zeichen der Überlebenden. Rund 300 der ehemaligen Häftlinge kamen nach Auschwitz-Birkenau, um den Menschen zu gedenken, die Auschwitz nicht überlebt haben. In ihren Ansprachen appellierten die ehemaligen Häftlinge zu Toleranz und gegenseitigem Verständnis. "Wir wollen nicht, dass unsere Vergangenheit die Zukunft unserer Kinder ist", so ein Überlebender an die Anwesenden.

Regierungsrätin Aurelia Frick besichtigte gemeinsam mit den beiden Schülern auch das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau. Xenia Vogt und Marouen Bürzle zeigten sich betroffen über all die Menschen, die ein solch grausames Schicksal erleiden mussten. "Ich habe diese beiden Schüler mitgenommen, damit sie sehen, zu welch schrecklichen Taten die Menschheit fähig ist. Hier in Auschwitz-Birkenau wird dies ganz klar vor Augen geführt. Wir müssen unsere Jugend informieren und einbinden, um eine Wiederholung zu vermeiden. Ich hoffe sehr, dass Xenia und Marouen in ihrem Umfeld Multiplikatoren für eine Botschaft werden: Nie wieder."

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur
Kerstin Appel
T +423 236 60 24

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100767870> abgerufen werden.